

Erfolgreiche Einführung von Identity Governance & Administration (IGA) bei der TeamBank AG: Kein Spaziergang auf der grünen Wiese

BERECHTIGUNGEN: DES PRÜFERS LIEBSTES KIND

Über 150 Applikationen mit Entwicklungs-, Test- und Produktivumgebungen, ca. 1800 Identitäten und ca. 25 000 Berechtigungsobjekte führen bei der TeamBank AG zu einer sechsstelligen Zahl an Rollen- und Rechtezuweisungen. Ein Mengengerüst, das eine automatisierte Verarbeitung notwendig macht. Mindestens dreimal jährlich wird das Berechtigungsmanagement von verschiedenen Instanzen geprüft. Dabei gilt: Nach der Prüfung ist vor der Prüfung.

Eine Bank muss jedoch nicht nur regulatorisch konform agieren, sondern auch die Vergabe bzw. den Entzug von Benutzerrechten ordnungsgemäß durchführen.

Ein erster Schritt: Die Einführung von CyberRes Identity Manager

Die Zeiten, in denen Benutzerberechtigungen per Fax angefragt werden mussten, sind glücklicherweise lange vorbei. Nichtsdestotrotz ist der Aufbau einer IGA-Plattform in Verbindung mit den komplexen Geschäftsprozessen und Systemen einer Bank sowohl technisch als auch finanziell eine besondere Herausforderung. Mit der Einführung von NetIQ Identity Manager wurde 2013 begonnen, die Grundlage für die vereinfachte Benutzerprovisionierung zu schaffen.

2019 stellte man aber fest, dass bis dato implementierte Funktionalitäten für zukünftige Anforderungen nicht ausreichten. Aus diesem Grund wurde IS4IT beauftragt, gemeinsam mit dem IGA-Team der TeamBank AG eine zukunftsfähige Lösung zu entwickeln.

Innerhalb eines crossfunktionalen Teams wurde die Verarbeitung der Personalmaßnahmen im IGA grundlegend modifiziert, um für die automatisierte Rechtevergabe fit zu sein. Das bedeutete auch, Rollen, Gruppen und die gesamten Lifecycle-Prozesse zu überdenken.

Der komplette Lifecycle von Mitarbeitern beginnend mit Eintritt über Versetzung und temporärer Abwesenheit bis zum Austritt wurde neu und detaillierter ausgestaltet. Vereinfachungen erfolgten sowohl beim Onboarding für neue Mitarbeiter als auch bei der Vergabe von Berechtigungen. Mit der Umsetzung des Minimalprinzips, z. B. durch automatischen Rechteentzug und explizite Neuvergabe bei Versetzungen, wurde sowohl der Regulatorik Rechnung getragen als auch der Automatisierungsgrad erhöht.



Hohe **Fachkompetenz** und **Zuverlässigkeit** gepaart mit dem hilfreichen **externen Blick** sowie fundiertem **Wissen** zu den **IAM-Anforderungen** einer Bank: Das macht **IS4IT** für uns zu einem kompetenten **Sparrings- und Implementierungspartner.**

*Zitat IGA-Team;
IT-Abteilung, TeamBank*

ANFORDERUNGEN

- Neuimplementierung der bestehenden Benutzerprovisionierung für alle Plattformen, Datenbanken und Betriebssysteme bis hin zu Applikationen in der Cloud
- Reduzierung manueller Tätigkeiten zwecks Fehlerminimierung
- Weitestgehende Automatisierung der Provisionierungsprozesse
- Einhaltung sämtlicher regulatorischer Richtlinien und Vorgaben seitens BaFin, der Bank, Wirtschaftsprüfer und weiterer Stakeholder
- Umsetzung des Betriebs als Managed Services zur Entlastung der eigenen Mitarbeiter

LÖSUNGEN

- CyberRes Identity Manager
- CyberRes Identity Governance
- SKyPRO Audit & Compliance Dashboard (ACD)
- IS4IT IGA Consulting Team

NUTZEN

- Betriebsrats-, Datenschutz- und BaFin-Konformität der Personalprozesse im Bereich Benutzerprovisionierung
- Effizientere Provisionierung dank Automatisierung
- Eliminierung von Fehlerquellen aufgrund manueller Datenerfassung
- Höhere Genauigkeit bei der Umsetzung durch Prozessautomatisierung
- Vereinfachte Umsetzung regulatorischer Vorgaben
- Werkzeuggestütztes Reporting für eine erleichterte Durchführung von Audits
- Mehr Sicherheit bzgl. der Einhaltung von Vorschriften bei Audits

Um generelle Anforderungen an eine zeitgemäße IAM-Governance umzusetzen, kommen außerdem neben dem Identity Manager nun auch das Identity Governance und das SKyPRO Audit & Compliance Dashboard (ACD) zum Einsatz.

Des Weiteren sind jetzt etliche manuelle Prozesse automatisiert. Dazu zählen auch die Vergabe und der Entzug aller über das Active Directory gesteuerten Berechtigungen inkl. Account-Anlage und -Löschung.

Dank des neuen Identity-Governance-Moduls können regulatorische Anforderungen wie Funktionstrennungsprüfung, Rezertifizierung und SOLL-IST-ABGLEICH abgebildet werden. Über das SKyPRO Audit & Compliance Dashboard (ACD) besteht jederzeit volle Transparenz hinsichtlich der Zugriffsrechte aller Mitarbeiter, was die Prüfungsprozesse signifikant erleichtert. Anfragen der Prüfer können so mit nur wenigen Klicks beantwortet werden.

Nicht zuletzt erfährt auch die laufende Weiterentwicklung durch die Neuimplementierung eine spürbare Vereinfachung.

Das Managed Services Team der IS4IT verantwortet den Betrieb der IGA-Lösung. Es überwacht die Systeme und agiert proaktiv, sollten sich Störungen abzeichnen. Updates und Patches werden zeitnah eingespielt, neue Treiber und Verbesserungsvorschläge nach Abstimmung gemeinsam mit dem IGA-Team der TeamBank AG umgesetzt und in Betrieb genommen.

Dank der Micro-Focus-Plattform* verfügt die TeamBank heute über eine technische Lösung, mit der sie für die voranschreitende Digitalisierung bestens gerüstet ist.

ÜBER DEN KUNDEN



Branche: **Finanzen**

Mitarbeiter: **1116 (Stand 31.12.2021)**

Die TeamBank ist seit 2003 Mitglied der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. Mit ihrer Zentrale in Nürnberg blickt sie auf über 70 Jahre Innovation und Kundenorientierung zurück. Seitens der DISQ wurde „ratenkauf bei easyCredit“ als Finanzprodukt des Jahres 2021 ausgezeichnet.

Webseite: **www.teambank.de**

*CyberRes – A Micro Focus Line of Business